

## Abteilung Kunstradfahren - Jahresbericht 2022

Im Jahr 2022 konnte endlich (nach 3 Jahren Corona) wieder eine komplette Saison für alle Sportler und ohne Einschränkungen stattfinden. Auch wenn der eine oder andere Verein ein paar Sportler verloren hat, haben wir uns doch alle sehr darüber gefreut das endlich wieder Kunstradsport ohne Einschränkungen und mit Zuschauern möglich war.

Die sportlichen Erfolge waren in diesem Jahr auf mehreren Vereinen verteilt. Im Elite Bereich konnte die Mannschaft Antonia Bärk und Henny Kirst, vom RSF Bonn-Duisdorf, mit der Vize-Europameisterschaft im 2er Elite der Frauen das Highlight setzen. In Nyiregyhaza / Ungarn konnten sie mit einer ausgezeichneten Kür überzeugen und mussten sich nur ihren Nationalmannschaftskameradinnen aus Gutach geschlagen geben. Leider haben sich die beiden danach entschlossen ihre gemeinsame Laufbahn zu beenden, sie gehen aber in 2023 mit jeweils neuen Partnern weiter an den Start.

Im der Altersgruppe U19 konnten die Sportler Delian Schenkel und Leonie Laffin, vom RV Diamant Lind, die herausragenden Ergebnisse erzielen. Delian Schenkel konnte sich dabei, im 1er Junioren, über die Vize-Landesmeisterschaft, bei der NRW Landesmeisterschaft U19 freuen. Über das DM-Halbfinale schaffte er die Qualifikation zur Deutsche Meisterschaft der U17/U19. Hier konnte er einen guten 9.Platz erreichen. Zusammen mit seiner 2er Partnerin Leonie Laffin, konnten sich beide, im 2er Junioren offen, ebenfalls mit der Vize-Landesmeisterschaft und über das DM-Halbfinale zur DM U17/U19 qualifizieren. Bei der DM konnten sich beide dann über einen sechsten Platz freuen.

Im Schülerbereich konnten einige Vereine aus dem Bezirk große Erfolge feiern. Der RV Freie Bahn Oberaußem war in 2022 Ausrichter der Deutschen Hallenradsportmeisterschaft U13/U15. Sie konnten sich neben einer gut gelungenen Veranstaltung auch über die Deutsche Vizemeisterschaft im 4er Einrad Schülerinnen freuen.

Bei der Gleichen Meisterschaft erreichte die Mannschaft Sophie-Jule Labs und Sara Hennes, vom RV Diamant Lind, im 2er der Schülerinnen den sechsten Platz. Einen achten Platz im 1er der Schülerinnen, erreichte Jana Ihbe vom RV Blitz Hoffnungsthal.

Damit diese Erfolge auch in Zukunft weiter erreicht werden können, haben wir glücklicherweise in unseren Bezirk (Kürten / Alpenrose Weiden) einen Landesleistungsstützpunkt. Dieser wird durch Conny Selbach und Michael Appel geleitet. Hier können alle Vereine aus dem Bezirk Unterstützung zum Thema Trainingsgestaltung im Kunstradsport bekommen.

Trotz der großen Erfolge die die Sportler aus dem Bezirk in 2022 feiern konnten, dürfen wir natürlich nicht die Augen vor den großen Herausforderungen der Zukunft verschließen. Was ich, als Verantwortlicher für die Wettkämpfe auf Bezirksebene, sagen kann ist das wir nach wie vor große Probleme haben genügend Kampfrichter für unsere Wettbewerbe zu finden. Auch fehlt es an genügend Trainern und Funktionären in den Vereinen. Das mag mit Sicherheit in dem einen oder anderen Verein noch ganz gut aussehen, aber das ist wirklich die Ausnahme. Meistens sieht es so aus das der Fortbestand der Hallenradsport Trainingsgruppe an einer Person (manchmal auch an zwei) hängt. Sollte dann diese Person aus welchem Grund auch immer nicht mehr zur Verfügung stehen, ist der Fortbestand der Trainingsgruppe, eventuell auch des Vereins, extrem gefährdet. Darüber müssen und sollten sich alle bewusst sein und ihre Anstrengungen in der Zukunft dahingehend verstärken die Aufgaben auf mehrere Schultern zu verteilen.

So das war eine kurze Übersicht über die wichtigsten Ereignisse in der Kunstradabteilung aus dem Jahr 2022.